

Neustart mit Abschied von der AUA

Hoffnung und Trauer am Salzburger Flughafen – Turkish Airlines baut Verbindungen aus

Salzburg. Zum Ende des Monats plant der Flughafen Salzburg wieder mit einer Zunahme des Flugbetriebs. WIZZ Air, Luxair, Eurowings, Lufthansa, British Airways, Turkish Airlines, Air Serbia und Ryanair starten ab Salzburg durch. „Die Lufthansa-Tochter AUA jedoch verzichtet auf 90 Prozent Umsteigepassagiere und stellt die Flugverbindung nach Wien ein“, meldet der Salzburger Flughafen. In der Region südöstliches Oberbayern hofft man darauf, dass durch diesen Verzicht die Argumente für den Ausbau der Bahnstrecke ABS 38 über Mühldorf nach München und direkt zum Münchner Flughafen stärker gewichtet werden.

Der Startschuss für die allmähliche Rückkehr des Flugbetriebs ist in Salzburg bereits am 6. Mai mit der Wiederaufnahme der ersten Linienflüge nach Düsseldorf durch Eurowings gefallen. Ab Ende Juni bzw. Anfang Juli nehmen nun weitere Linien den Betrieb wieder auf.



Turkish Airlines hat sich seit dem Start der Linien-Verbindung nach Istanbul zum starken Wachstumsträger bei Passagieren, auch mit Blick auf Gäste für den Tourismusraum Salzburg und Berchtesgadener Land entwickelt. Jetzt startet ab Salzburg eine zweite Verbindung in die Türkei. – Foto: ede

Eurowings bietet neben Düsseldorf bereits ab 21. Juni auch wieder Flugverbindungen in die Hansestadt Hamburg an. In der Folge wird die Lufthansatochter sukzessive ihr Flugprogramm erweitern und auch die bereits vor Covid-19 vereinbarte Stationierung von 3 Airbus-Jets in Salzburg umsetzen. Dadurch werden zusätzliche Arbeitsplätze am Salzburg Airport geschaffen.

Voraussichtlich ab Ende Juni nimmt Ryanair Palma de Mallorca vorerst viermal wöchentlich ins Programm auf. Zusätzlich hat die irische Fluggesellschaft ab dem 3. Juli London Stansted wieder im Flugangebot und London Gatwick soll zweimal wöchentlich mit British Airways angefliegen werden.

Turkish Airlines ist ebenfalls wieder zurück am Salzburger

Flughafen und das sogar mit zwei Strecken. Voraussichtlich ab Juli steht Istanbul wieder am Programm – eine der wichtigsten Drehscheiben in den afrikanischen, asiatischen und arabischen Raum. Die zweite Strecke wird bereits ab Ende Juni per nonstop Flug nach Ordu-Giresun an der östlich-türkischen Schwarzmeerküste geführt. Air Serbia nimmt ab Juli Nis in Serbien wieder ins Flugprogramm.

Ab Juli bietet Wizz Air fünf weitere neue Destinationen an: Tuzla, Skopje, Bukarest, Kiew und Larnaca. Neu im Sommerflugprogramm ist auch Luxemburg, das bis Mitte September zweimal pro Woche von Luxair angefliegen wird.

Nach 60 Jahren Partnerschaft mit dem Salzburger Flughafen kehrt nun aber die Lufthansa-Tochter AUA dem Mozart-Flughafen den Rücken. Zwar wollte nur ein Bruchteil der Passagiere Wien als Enddestination erreichen, aber über 90 Prozent nutzten das Drehkreuz der Austrian am Flughafen Wien, um Ziele in der ganzen Welt zu erreichen.

Für Geschäftsreisende und Urlauber bleibt Frankfurt als wichtigste Drehscheibe im Lufthansa-Konzern bestehen und wird ab 1. Juli wieder täglich angefliegen. Zum Einsatz kommen moderne Embraer- und A319 Jets, die die Sitzplatzkapazität nochmal erhöhen.

– ede